

Rundgang:: Ein Land verändert sich

Lösungsblatt: Finde die Fehler!

✍ Lies dir die folgenden Sätze aufmerksam durch und bessere alle Fehler aus!

- 1) Nach dem Abzug der romanischen Bevölkerung siedelten sich im Alpenvorland hauptsächlich die **Baiern** an.
- 2) Weite Gebiete des Traun-, Hausruck- und Mühlviertels waren im Frühmittelalter **noch dicht bewaldet** und **nicht landwirtschaftlich nutzbar**.
- 3) Im Hochmittelalter kam es zu einem deutlichen **Wachstum** der Bevölkerung, deshalb war auch eine Ausdehnung der Anbauflächen für Getreide notwendig.
- 4) Neben dem **Salz** war vor allem auch Holz ein wichtiger Rohstoff.
- 5) Der Zehent, eine **10%ige** Steuer auf den Ertrag, schmälerte die Lebensgrundlage der Bauern.
- 6) Die Bauern lebten im Mittelalter in **Einzelhöfen, Gehöftgruppen oder kleineren Weilern**.
- 7) Während des günstigen Klimas im Hochmittelalter wurde in manchen Regionen Oberösterreichs sogar **Wein angebaut und Bier gebraut**.
- 8) Klöster wurden im Mittelalter meist an **zentralen Orten** errichtet und hatten **meist engen Kontakt** zu den Menschen der Umgebung.
- 9) Die späteren wichtigen Städte des Hoch- und Spätmittelalters hatten im Frühmittelalter eine **verhältnismäßig geringe Bedeutung**.
- 10) Im **13. Jahrhundert** erreichte das Wachstum der Städte seinen Höhepunkt.
- 11) Die Städte im Donauraum erreichten in dieser Zeit auch jene Bevölkerungszahl, die oftmals **bis zum Beginn der industriellen Revolution** erhalten blieb.
- 12) Die Städte wurden meist von einem Stadtrichter und dem **Stadtrat** verwaltet.
- 13) Linz wurde **1490** zur Hauptstadt Oberösterreichs ernannt.

